

Kiel, 6. September 2013 Landeshaus Tel. (0431) 988 1145 (0431) 988 1148 Fax (0431) 5300 4 1180 Bildungsausschuss@landtag.ltsh.de

Kurzbericht

über die

24. Sitzung des Bildungsausschusses

am Donnerstag, dem 5. September 2013, im Freilichtmuseum Molfsee, Hamburger Landstraße 97, 24113 Molfsee

Beginn: 14:05 Uhr

Der Bildungsausschuss empfahl dem federführenden Wirtschaftsausschuss, zum Anerkennungsgesetz Schleswig-Holstein, <u>Drucksache 18/994</u>, schriftliche Stellungnahmen einzuholen. Die Fraktionen werden gebeten, Anzuhörende gegenüber dem Geschäftsführer des Wirtschaftsausschusses bis Ende nächster Woche zu benennen.

Im Mittelpunkt der Sitzung standen sodann die Berichte der Kulturministerin über die Sicherung der schleswig-holsteinischen Theater und ihrer Standorte und die Entwicklung der schleswig-holsteinischen Kulturförderung, <u>Drucksachen 18/698</u> und <u>18/794</u>, die der Ausschuss abschließend zur Kenntnis nahm.

Mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW gegen die Stimmen von CDU und PIRATEN bei Enthaltung der FDP empfahl der Bildungsausschuss dem federführenden Europaausschuss, den CDU-Antrag Initiative für ein Europäisches Kulturerbe-Siegel Schleswig-Holstein/Süddänemark, Drucksache 18/433, abzulehnen. Der FDP-Änderungsantrag Umdruck 18/1312 (neu) wurde gegen die Stimme der FDP mit den Stimmen aller anderen Fraktionen abgelehnt.

Sodann stellte Direktor Dr. Rüther die Arbeit des **Freilichtmuseums Molfsee**, vor das seit diesem Jahr Landesmuseum für Volkskunde in der Stiftung Schloss Gottorf ist.

In einer zusätzlichen Sitzung am Donnerstag, 26. September 2013, 13:30 Uhr, will der Ausschuss einen Bericht des Bildungsministeriums zur Weiterentwicklung von ODIS entgegennehmen, Umdruck 18/1694.

Schluss: 17:00 Uhr

gez. Ole Schmidt